

Sanavitas neuer Meilenstein: Wohnen mit Service am Sonnenweg in Windisch

Seit Jahrzehnten steigt die Anzahl der Wohnbevölkerung in der Schweiz. Geburtenstarke Jahrgänge – die Babyboomer – erreichen nun das Rentenalter. Die Zahl der pflegebedürftigen Bevölkerung wächst aufgrund dieser Entwicklung rasant. Betrachtet man zudem die Prognosen der demografischen Entwicklung, fällt auf, dass der Anteil an älteren Personen weiterhin stark zunehmen wird. Gemäss aktuellem Bericht vom schweizerischen Gesundheitsobservatorium (Obsan) wird sich der Anteil an über 80-jährigen bis ins Jahre 2040 beinahe verdoppeln.

Die steigende Nachfrage verstärkt den Druck, zusätzliche Kapazitäten in der Alters- und Langzeitpflegeversorgung bereitzustellen. Dazu braucht es eine gute Strategie und auch etwas Mut für vorausschauende Massnahmen.

Sanavita AG nimmt diese Entwicklung sehr ernst und legt mit der Vermietung von 22 zusätzlichen Wohnungen mit Service am Sonnenweg in Windisch einen weiteren Meilenstein für die Zukunft. Mit dem zusätzlichen Angebot nimmt Sanavita die gesellschaftliche Verpflichtung wahr und erweitert damit den Wohnraum mit Service für ältere Menschen.

Am Montag, 7. August 2023 wird die Grundsteinlegung erfolgen, der Bezug der Wohnungen ist für Sommer 2025 vorgesehen.

Zusätzlich entstehen am gleichen Standort 16 flexible, nachhaltige und barrierefreie Eigentumswohnungen, bei denen die Eigentümer ebenfalls von den Dienstleistungen des Sanavita Pflegezentrums profitieren können. Diese Wohnungen werden von Markstein AG in Baden vermarktet. Weitere Informationen sind auf www.sonnenweg-windisch.ch ersichtlich.



www.sanavita-ag.ch/zukunftswohnen-sonnenweg

Die Sanavita AG betreibt im Auftrag ihrer 3 Aktionärsvereine Windisch, Mülligen und Habsburg das Pflegezentrum Lindenpark. Das Pflegezentrum wurde in den vergangenen Jahren erweitert und bietet heute 120 modernste Zimmer mit 128 Betten für ältere und pflegebedürftige Menschen an. Zudem vermietet Sanavita bereits 35 Wohnungen mit Service im Lindenpark und in der Residenz zu Linde.